

## Aus den Verhandlungen des Schweizerischen Bundesrathes.

---

(Vom 2. Mai 1870.)

Die königliche Gesellschaft in Antwerpen zur Beförderung der schönen Künste hat das Programm über die nationale Kunstausstellung, welche daselbst vom 14. August bis 2. Oktober d. J. stattfinden wird, eingesandt und den Wunsch ausgesprochen, daß auch die Schweiz an der gedachten Ausstellung sich betheiligen möchte.

Das Programm findet sich auf Seite 239 hienach.

---

(Vom 5. Mai 1870.)

Herr Etienne Pascalis, von Genf, welcher von S. M. dem König von Portugal unterm 31. März d. J. zum dortseitigen Vizekonsul in Genf ernannt wurde, hat in dieser Eigenschaft das Exequatur vom Bundesrathe erhalten.

---

(Vom 6. Mai 1870.)

Das Postdepartement ist vom Bundesrathe ermächtigt worden, mit den Regierungen der Kantone St. Gallen und Valais wegen Errichtung von Telegraphenbüreauz in St. Fiden und Unterwasser, in Morgins und Champéry sachbezügliche Verträge abzuschließen.

---

Durch Vermittlung des schweiz. Generalkonsulates in Rio de Janeiro hat ein Herr Peter Daniels in Desterro, Provinz Santa Catharina (südl. Brasilien), Ingenieur und gewesener Direktor von Papierfabriken, dem Bundesrath eine Sammlung von neuen vegetabilischen

Rohstoffen zur Papierfabrikation und Seidenindustrie als Geschenk eingesandt; und es beschloß der Bundesrath, diese neuen Papierstoffe dem eidgenössischen Polytechnikum zuhanden der betreffenden Sammlung zu übermachen und das von Hrn. Daniels erhaltene Verzeichniß zu veröffentlichen.

Dasselbe enthält Folgendes:

- Nr. 1. Baumrinde, zu Glacépapier, Photographie-, Zeichen- und Kupferdruckpapier.
- " 2. Fasern, zu Kupferdruck-, Zeichen- und Bücherpapier.
- " 3. Ananassfasern, zu Pelure- und Seidenpapieren.
- " 4. Rinde, Halbstoff, zu diversen Papieranfertigungen.
- " 5. Bast, zu diversen Papieranfertigungen.
- " 6. Holz, " " " zu Druck- und Schreibpapieren.
- " 7. Rinde, wie Nr. 1.
- " 8. Tucum, zu Calquépapier, Paus.
- " 9. Rinde, zu feinen Druck- und Kupferdruckpapieren.
- " 10. Bananenfaser, zu diversen Papieranfertigungen.
- " 11. Fasernwerg " " " " " "
- " 12. Rinde, Verwendung wie Nr. 1, ist jedoch etwas stärker.
- " 13. Schilffasern, zu diversen Papieranfertigungen.
- " 14. Rothe Rinde, zu Affischen, Broschüren, Enveloppen.
- " 15. Bast, zu extra Dünnsorten, Seiden- und Zeichenpapier.
- " 16. Rinde, zu Chinapapier zc.
- " 17. Fasern, zu Bücher-, Zeichen-, Pauspapier zc.
- " 18. Malvenbast, zu diversen Papieranfertigungen.
- " 19. Fasern, wie Nr. 17 anzuwenden.
- " 20. " (Bita).
- " 21. Bast, zu diversen Papierarten.
- " 22. Fasern, " " " " " "
- " 23. Rinde, zu parfümirtem Papier.
- " 24. Zuckerröhre, zu Druckpapier zc.
- " 25. Blütheblätter der Banane, zu Affischen, Broschüren und Enveloppen.
- " 26. Baumbast, zu Battist- und Posamentirarbeiten.
- " 27. Nicinusseide, zweite Qualität.
- " 28. Mato-Pflanzenseide, originell in ihrer Art.
- " 29. Seda argenta, erste Qualität.
- " 30. Bastseide, " " "

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 3. Mai 1870)

- als Posthalterin in Castasegna: Igfr. Ursula Barbara Zegher, von und in Castasegna (Graubünden);  
 „ Telegraphistin in Allschwyl: „ Julie Vogt, Posthalterin, von und in Allschwyl (Basel-Landschaft);  
 „ Telegraphist in Endingen: Hr. Joh. Schmid, Posthalter und Gemeindschreiber, von und in Endingen (Aargau);

(am 5. Mai 1870)

- als Telegraphist in Hitzkirch: Hr. Leopold Moser, Posthalter, von und in Hitzkirch (Luzern);  
 „ „ „ Sins: „ Theodor Amhof, Buchbinder, von und in Sins (Aargau);  
 „ Telegraphistin in Eschenbach: Frau Marie Bühlmann, von und in Eschenbach (Luzern), Gattin des dortigen Posthalters;  
 „ „ „ Hochdorf: Igfr. Nina Kist, von und in Hochdorf (Luzern), Tochter des dortigen Posthalters;

(am 6. Mai 1870)

- als Posthalter in Walchwil: Hr. Johann Oswald Hürliemann, Birth, von und in Walchwil (Zug).



## Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1870
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.05.1870
Date	
Data	
Seite	236-238
Page	
Pagina	
Ref. No	10 006 475

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.